



Anmerkungen zum Selbstbild der Neuapostolischen Kirche

Zürich. Das im Informationsabend am 04.12.2007 vorgestellte neue Selbstbild der Neuapostolischen Kirche soll künftig als Grundlage für weltweit einheitliche Aussagen in der Öffentlichkeit dienen. Die internationale Kirchenleitung gibt damit ihren Gemeindemitgliedern kurze und einfache Sätze an die Hand, die die wesentlichen Merkmale neuapostolischen Glaubens und der Kirche beschreiben. Bezirksapostel Hagen Wend, Vorsitzender der kircheninternen Projektgruppe Glaubensfragen, trug im Informationsabend die Einführungsgedanken dazu vor.

Er machte deutlich, dass sich das Selbstbild der Neuapostolischen Kirche ausschließlich auf die Darstellung der eigenen Kirche beschränke. Alle Aussagen, die im Informationsabend am 24. Januar 2006 („Usterabend“) mitgeteilt wurden, gelten unverändert und uneingeschränkt.

Lesen Sie die weiteren [Anmerkungen zu den sieben Ziffern](#) im neuen Selbstbild der Neuapostolischen Kirche.

Die mit dem Selbstbild im Zusammenhang stehenden Grundsatzpapiere aus dem „Usterabend“ vom 24. Januar 2006 finden Sie hier:

- [„Die Heilsnotwendigkeit des Apostelamtes“](#)
- [„Verständnis von Taufe und Versiegelung“](#)
- [„Der Heilige Geist in seinem unterschiedlichen Wirkungsweisen“](#)

14 de diciembre de 2007

 [Infoabend_041207_Selbstbild_Anmerkungen-dt_Internetversion](#) 79.86kb